

Medienmitteilung

Bern, 8. Dezember 2011

Präventionsgesetz: sgv und AWMP erfreut über Nein des Ständerates

Der Schweizerische Gewerbeverband sgv und die Allianz der Wirtschaft für eine massvolle Präventionspolitik AWMP sind über den heutigen Entscheid des Ständerates, nicht auf das Präventionsgesetz einzutreten, sehr erfreut. Dieses Gesetz ist absolut unnötig und würde durch neue Auflagen zu einer Aufblähung der Administration beitragen und somit zusätzliche Kosten verursachen.

Nun ist wieder der Nationalrat am Ball. Der sgv als grösster Dachverband der Schweizer Wirtschaft und die breit abgestützte Allianz für eine massvolle Präventionspolitik rufen die Volkskammer bereits heute dazu auf, dem weisen Beschluss des Ständerates zu folgen und den früher gefällten Eintretensbeschluss zu verwerfen. So könnten der Wirtschaft und der Bevölkerung ein weiteres neues überflüssiges Gesetz, welches die Administration unnötig ausweitet und Mehrkosten zur Folge hat, erspart bleiben.

Weitere Auskünfte

Hans-Ulrich Bigler, Direktor, Tel. 031 380 14 14, Mobile 079 285 47 09

Ruedi Horber, Geschäftsführer AWMP, Tel. 031 380 14 34, Mobile 078 813 65 85

Die Nummer 1: Als grösste Dachorganisation der Schweizer KMU-Wirtschaft vertritt der sgv 280 Verbände und gegen 300 000 Unternehmen